20. Oktober 2017

Bauarbeiten für Ortsdurchfahrt Linsberg sind abgeschlossen

LR Schleritzko: Fahrbahnsanierung und Errichtung von Gehsteigen und Parkplätzen

In Anwesenheit von Landesrat Ludwig Schleritzko wurde gestern die Ortsdurchfahrt von Linsberg im Zuge der L 5174 im Gemeindegebiet von St. Margarethen an der Sierning fertiggestellt. Die Ortsdurchfahrt Linsberg wurde komplett erneuert, ein Gehsteig errichtet und die Nebenflächen neu gestaltet. Schleritzko dazu: „Die neue Ortsdurchfahrt trägt wesentlich dazu bei, einerseits Linsberg ein harmonisches Ortsbild zu verleihen und andererseits die Sicherheit für Verkehrsteilnehmer und Bewohner wesentlich zu erhöhen.“

Bedingt durch die alte Straßenkonstruktion und die aufgetretenen Schäden bei den Entwässerungseinrichtungen, entsprach die Landesstraße L 5174 im Zuge der Ortsdurchfahrt Linsberg nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Weiters war in Linsberg für die Fußgänger kein Gehsteig vorhanden. Aus diesen Gründen haben sich das Land Niederösterreich und die Gemeinde St. Margarethen an der Sierning zu einer Sanierung der Ortsdurchfahrt mit Nebenflächengestaltung entschlossen.

Der Ausbau der L 5174 führt, beginnend am Ortsende von Wieden, durch die gesamte Ortsdurchfahrt von Linsberg. Auf einer Länge von rund 475 Metern wurden die kompletten Fahrbahnkonstruktionen sowie die Entwässerungseinrichtungen erneuert. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde entlang der L 5174 auf einer Länge von rund 280 Metern ein neuer Gehweg errichtet. Neue Parkflächen bieten in Zukunft ausreichend Platz für den ruhenden Verkehr. Die Bauarbeiten für die Entwässerungssanierung und für die Fahrbahnkonstruktion wurden bereits im Sommer des Vorjahres durch die Firma Strabag AG aus Rastendorf ausgeführt. Die diesjährigen Arbeiten für die Fahrbahnsanierung der L 5174 führte die Firma Pittel und Brausewetter aus.

Die Errichtung des Gehsteiges sowie die Gestaltung der Nebenflächen erfolgten von der Straßenmeisterei St. Pölten-West in Zusammenarbeit mit örtlichen Bau- und Lieferfirmen von Anfang Mai bis Ende September. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 210.000 Euro, wobei rund 170.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 40.000 Euro auf die Marktgemeinde St. Margarethen an der Sierning entfallen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Mobil 0676/812-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.